





werden. Vier Personen  
gen in Moskau.

Magentur der (HSEB.)  
heute durch eine  
Toten Plak eingeleitet.  
Marine, Woroschil  
auf die Parade folgte  
den Verlauf über eine  
Plak aufmarschierte.  
gen wie „Durchführung  
n“, Weitere Stärkung  
ung der Produktions-  
des sozialistischen Wirt-  
bewegung. Die Feierlich-  
ge.

## Angstruppen

London, 1. Mai.  
„Coco da Gama“ hat am  
von Funchal bom-  
bungen das Feuer er-  
zogen zufolge liegen die  
Regierung, die an der  
Schuld der Kriegsverfah-  
ren gegen Funchal  
ent-  
scheidend in vollem Maß  
schuldigen haben sich den  
b mit ihnen. Die  
pelle haben sich L.  
aufgebläht. Ver-  
auf einem eng-  
Funchal. Zuflucht  
der Regierungstruppen  
unzufolge, ganz hervor-  
ge.

## Obrieftragers

Berlin, 1. Mai.  
Die wurde der Geld-  
van in dem Hause  
ermordet aufge-  
hoben auf seinem Bestel-  
lungsgeld der auf  
die. Ob dem Täter  
Teil in die Hände ge-  
lang. Der bisher unbe-  
durch eine an sich  
ung über 5 Mart  
yn allem Anschein nach  
die Vermieterin unter  
entfernt hatte.

## Chinäs, von klamiert.

Rom, 1. Mai.  
renz hat Freitag ein  
in der Angelegenheit  
n von „Collegio“  
in die Presse — man  
in regelmäßigen für-  
gelagt, hat diese ver-  
im Jahre 1927 wurde  
Verfahren ein-  
gedächtnis wofür.  
im Verfahren erhielt  
Zeit gelang es nicht,  
e Frau Professor  
in Weltkrieg ver-  
erkennen glaubte  
hellig wurde der Un-  
neri als ein ent-  
der überdies wegen  
gelacht wurde. Jahre  
die Frage gelöst, ob  
der Professor Cannella  
bei sich, nachdem  
wieder zurück-  
Cannella aus-  
verließ mit dem Fall zu  
ang, nach der Be-  
es sich bei dem Un-  
ad und hatte die Ge-  
f in der letzten In-  
Anfang wurde jedoch  
Florentiner Appella-  
nkt der Familie  
tragische an der An-  
inzwischen mit Frau  
diele verwundete An-  
und her nun zwi-  
glöst werden wird,  
falls dürfte der ange-  
erzuges belangte  
den Strafen verbi-  
drucker auf dem Kerk-

## en verdurftet.

(London, 1. Mai.  
sind Hunderte  
angeblieben Sü-  
dens infolge der  
kochen sind viele  
g. Man befürchtet,  
bereits die tieferen  
renden Flüsse errei-  
chen. Die Regierung  
und Getreidefäde-  
n zu entsenden. In  
Gebiete einen Hunger  
Not der Nomaden zu

## reise in Berlin.

stellte Reinholdsdorf-  
die Polizeikräfte  
ch unbekannten  
wurde ein Polizeiober-  
in die linke  
mühte dem Anstom-  
inmaßliche Täter kom-  
men werden.

## in Algerien.

den Bone und Philis-  
tenbusen überflutet  
vier Fahrgäste  
glück in Ägypten.  
glück bei dem Eisen-  
bahnunfall verließen  
die Zahl der Todes-  
50 beträgt.

## Aus der Heimat.

Märkte.  
Dienstag, 5. Mai: Kram- und Viehmarkt in  
Borken.  
Dienstag, 12. Mai: Kram- und Viehmarkt in  
Khebe.  
Mittwoch, 20. Mai: Kram- und Viehmarkt in  
Bogolt.

### Vom Tode des Getrankens gerettet.

8. Bockst, 2. Mai. Am Montag fiel ein 3 Jahre  
altes Kind der Familie Brindmann (Hammerstraße)  
beim Spielen in die Wa. Das Kind war bereits  
über 100 Meter weit abgetrieben und  
mehrmals untergetaucht. Durch das laute  
Schreien der Spielgefährten der Kleinen wurde die vor-  
beikommende Ehefrau Johann Hübers aus  
sowie aufmerksam. Es gelang ihr noch im letzten  
Augenblick, das bereits bewußtlose Kind dem nassen  
Element zu entreißen und durch sofort angestellte  
Wiederbelebungsbemühungen ins Leben zurückzurufen. Der  
tatkraftigen Frau gebührt für ihre vorbildliche Tat  
besonderer Dank.

### Was wird aus dem alten Gymnasium?

8. Bockst, 2. Mai. Die Räume des alten Gymna-  
siums sollen auch in Zukunft schulischen Zwecken dienen.  
Es werden dort die kaufmännische Berufsschule,  
die bisher im Geleisenhaus, 2. aber auch  
schon im alten Gymnasium untergebracht war, und die  
Hilfsschule, die bisher in der alten Langenberg-  
schule und in der Dienstadtstraße ihr Asyl hatte, ihr  
Heim finden. Außerdem sollen zwei Klassenräume für  
die Dienstadtstraße zur Verfügung stehen. —  
Die neue Verwendung des Gebäudes macht naturgemäß  
einige Umbauten und Reparaturen erforderlich. Die  
Arbeiten hierfür wurden bereits ausgeschrieben. Ange-  
bote müssen bis zum 11. Mai beim Stadtbauamt einge-  
reicht werden.

### Etwas für Sangesfreunde.

8. Bockst, 2. Mai. Der Verlauf des Essener  
Verkaufslagens am 9. und 10. Mai, an dem zahlreiche  
Bockst Sänger sich beteiligten, steht nun  
in allen Einzelheiten fest. Es beginnt am 9. Mai, 13  
Uhr, mit einem Eröffnungskonzert, bei dem der  
Essener Mgn. unter Anton Harder's Chöre von Josef  
Haas und Ludwig Weher führen wird. Das Städt.  
Orchester spielt die Akademische Festouvertüre von  
Rachmaninoff, die Max Krieger dirigiert. Einleitende  
Musik sprechen der Vorsitzende des Gaus Egon im  
Rhein. Sängerbund, Rektor Ködding, der Vorsitzende  
der Rheinischen Mgn.verbände, Hauptkassier W.  
Mittwoch, und der Oberbürgermeister der Stadt Essen,  
Dr. Bracht. Dann beginnt das erste Gruppenkonzert.  
Weitere Konzerte finden am Sonntag um 9 und 13.30  
Uhr statt. Am 17. Uhr werden die zum Stund. un-  
gen zugelassenen Vereine bekannt gegeben. Schluß-  
konzert um 19.15 Uhr unter Mitwirkung des Städti-  
schen Orchesters. Die Veranstaltung ist sämtlich,  
wie uns mitgeteilt wird, nahezu ausverkauft.

### Das westliche Münsterland im Rundfunk.

8. Bockst, 2. Mai. Im westdeutschen Rundfunk  
steht Bürgermeister Borken (Gosfeld) im Rahmen  
der Vorträge: „Der westliche Lebensraum“ einen  
Vortrag über das westliche Münsterland. Der Vor-  
tragende behandelt die wirtschaftlichen und verkehrs-  
politischen Fragen des Westmünsterlandes. Er er-  
wähnte dabei die Bedeutung der Landwirtschaft, nicht  
zuletzt auch diejenige der Textilindustrie. Auf die Ver-  
kehrstrassen eingehend, stellte der Redner die Ver-  
nachlässigung des Westmünsterlandes durch die Reichs-  
bahn fest und betonte die Bestrebungen der Behörden,  
der Wirtschaft, sowie auch der verschiedenen amtlichen  
und privaten Stellen des nassen Landes, die auf eine  
Verbesserung der Verkehrsverhältnisse hinarbeiten.  
Vornehmend auffallend sei es, daß in diesem ganzen Be-  
zirk kein einziger Durchverkehr. Das westliche  
Münsterland hat Veranlassung auf diese Vernachlässigung  
im Verkehrsbereich immer wieder hinzuweisen.  
Trotz starker Zunahme der Bevölkerung sind die Ein-  
senbahnverbindungen zum Teil noch  
schlechter als vor dem Kriege. Bei anderer  
Gelegenheit wurde schon darauf hingewiesen, daß nicht  
nur der Bezirk diesseits der Wa. Grenze eine fast  
zunehmende Einwohnerzahl zu verzeichnen hat, sondern  
auch jenseits der Grenze hat die Bevölkerungszahl in  
den letzten 10 Jahren ganz erheblich zugenommen. Es  
ist eine bekannte Tatsache, daß die Holländer sehr ger-  
ne deutsche Städte aufsuchen. Man sollte daher den Ver-  
kehr als ein, um dieses Verkehrsbedürfnis zu befriedigen  
und zwar durch Einrichtung zweckmäßiger und günstiger  
Eisenbahnverbindungen.

### Evangelische Kirchengemeinde.

8. Bockst, 1. Mai. Alljährlich wird der Son-  
ntag Cantate in diesen Gemeinden festlich begangen.  
Kirchen- und Posaunenchor ist in benachbarten  
Gemeinden zusammen, um einmal hier, einmal dort  
um so machtvoller und fröhlicher die Gemeinden an  
diesem Sonntag zum Einklingen in das hl. Lied aufzu-  
muntern. Der Posaunenchor hat es sich angelegen  
sein lassen, in diesem Jahr durch Einübung einer An-  
zahl auswärtiger Posaunenchor in der heiligen Ge-  
meinde den Cantatefesttag festlich zu gestalten. Am 10  
Uhr werden die beteiligten Posaunenchor im Haupt-  
gottesdienst mitwirken. Am 12 Uhr ist Posaunen-  
blasen auf dem Marktplatz vorgesehen. Nachmittags  
um 3.30 Uhr ist eine Fete in der Kronenbräu, in  
deren Mittelpunkt das in diesem Jahre eingeführte  
neue Gesangsbuch stehen wird. Alle freigelegenen  
Gemeindeglieder sind zu den Veranstaltungen herzlich  
eingeladen. Neue Gesangsblätter sind in den heiligen  
Buchhandlungen zu haben. Leider hat der Posaunen-  
general Pastor D. Kuhl (Wetzel) eine Abreise ge-  
schickt, da er schon zu 8 anderen Cantatefesten zuge-  
schickt, um sie mit seinem Posaunenchor zu unter-  
stützen. Die Kirchenchor der Synode Wetzel setzen  
den diesjährigen Cantatefesttag in Wetzel. Zur Unter-  
bringung der Bänder (Kant- und Mitgesang) der  
a. T. von Wetzel kommen, haben sich in gastfreundlicher  
Weise viele Gemeindeglieder bereit erklärt.

## Die Wirtschaftslage am Niederrhein

im Monat April 1931.

Nach wie vor ernstes Bild der Gesamtwirtschaftslage. — Bei geringen Belebungserwartungen  
weiterhin ungünstige Lage der Großindustrie. — Ruhe auf dem Baumarkt.

Bericht der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel.

Die Gesamtwirtschaftslage des Kammer-  
bezirks war auch im Monat April als sehr ungünstig  
zu bezeichnen. Einzelne leichte Belebungserwartungen,  
die hier und dort zu verzeichnen waren, vermochten  
auch nicht im geringsten einen Ausgleich herbeizuführen.  
Im Gegenteil waren in einzelnen Wirtschaftszweigen,  
z. B. im Bergbau, neue Rückschläge festzustellen, in  
anderen, z. B. in der Duisburger Textilindustrie, zeigte  
es sich, daß die im vorigen Monat berichtete leichte  
Besserung lediglich saisonmäßiger Art war und teil-  
weise bereits wieder nachgelassen hat. Das Gesamt-  
bild bleibt also nach wie vor unverbessert ernst.  
Auf tarifpolitischen Gebiet ist zu be-  
merken, daß im Ruhrbergbau die Verhandlungen über  
den neuen Manteltarif der Arbeiter ergebnislos ab-  
gebrochen und vom Schlichter auf den 4. Mai neu an-  
beraumt wurden. — Der Arbeitgeberverband für den  
Bezirk der Nordwestlichen Gruppe des Vereins Deut-  
scher Eisen- und Stahlindustrieller kündigte den Ka-  
mentarif für Arbeiter am 1. 4. zum 31. 5. Die Ver-  
handlungen blieben bisher gleichfalls ohne Erfolg. —  
Auch die Verhandlungen des Arbeitgeberverbandes  
mit den Angestelltenverbänden über die Gehaltsregelung  
verließen ohne Ergebnis.

Die Lage im Steinkohlenbergbau erfuhr  
trotz der im Monat März durchgeführten Arbeiterent-  
lassungen, der zahlreichen, auch in der Berichtzeit ein-  
gesetzten Feiertage und der damit verbundenen Be-  
triebsbeschränkungen keine Entspannung.  
Obgleich in der Großindustrie eine  
gewisse Belebung auf einigen Gebieten nicht völlig zu  
verkennen war, blieb die allgemeine Lage nach wie vor  
schlecht. Die Inlandsfürer hielten sich in Umsicht  
auf längere Sicht im allgemeinen sehr zurück. Auf  
dem Auslandsmarkt hielt die bessere Stimmung an,  
wenngleich bis zur Monatsmitte der Export wegen  
noch gering war. Der Wettbewerb der westlichen In-  
dustrie war nach wie vor infolge der unverhältnis-  
mäßig niedrigeren Gehaltskosten dieser Werke sehr stark  
und schloß Deutschland vielfach aus.

In der Zinn- und Zinkindustrie  
bauerte die schlechte Wirtschaftslage unverändert an.  
Die Metallpreise hielten sich auf dem niedrigen Stand  
seit Jahrzehnten.

In der Maschinenindustrie trat eine  
Besserung nicht ein. Bei geringen Auftragsangeboten  
konnten die Betriebe teilweise nur mit stark vermin-  
gerten Belegschaften und unter Einleitung von Feiert-  
schichten mühsam aufrecht erhalten werden. Die er-  
zielten Preise lagen weit unter den Selbstkosten und  
bedeuten teilweise nicht einmal die Herstellkosten.

Im Eisen- und Stahlbau war  
zwar noch keine Veränderung gegenüber dem Vormonat  
festzustellen, doch mochten sich langsam Anzeichen einer  
leichten Belebung bemerkbar.

In der Farbenindustrie hielt sich die Nach-  
frage nach Pigmenten auf der Höhe des Vormonats, so  
daß die Lage als zufriedenstellend bezeichnet werden  
konnte.

Auf dem Baumarkt blieb die sonst übliche sa-  
sonmäßige Belebung bisher aus. Neue Bauvorhaben  
wurden kaum in Angriff genommen. Die Kommunal-  
verwaltungen haben zum Teil in ihrem Etat für Bauten,  
wenn überhaupt, so nur in sehr geringem Umfange  
Mittel verfügbar. Die private Bauwirtschaft hielt sich  
nach wie vor zurück, weil sie die endgültige Regelung  
der Bauarbeiterlöhne, die inzwischen erfolgte, ab-  
warten wollte.

In der Ries- und Sandindustrie erhöhte  
sich teilweise der kälte Bedrang gegenüber dem des  
Vormonats bis zu 25%. Diese Erhöhungen gingen in-  
dessen nicht über die sonst übliche saisonmäßige Be-  
lebung hinaus.

### Vereine und Veranstaltungen.

Deutscher Beamtenbund. Heute abend 20.15 Uhr  
findet im oberen Saale Langenloß die Jahreshaupt-  
versammlung des Distriktsbezirks Bockst des Deutschen  
Beamtenbundes statt. In dieser spricht das Vorstand-  
mitglied des Bezirksbezirks Westfalen, Polizeikommissar  
Boyer-Müller, über „Beamtenum in Staat und  
Wirtschaft“. Auch Nichtmitglieder und Vertreter an-  
derer Berufsstände sind willkommen.

Vollstreckungs im Rotenburger. Der nächste  
Abend findet am Dienstag, dem 5. Mai, abends  
um 8 Uhr, im Marienobergymnasium statt. Alle Mit-  
glieder dieses Kreises sowie alle Mitglieder des Ver-  
eins, die Vollstreckung kennen möchten, wollen pünktlich  
kommen. Für die Folge wird der Tanzabend wieder  
Donnerstags abgehalten, so daß als überdurchschnitt-  
licher Leistungsabend der 21. Mai gilt. — Am Sonntag, dem  
3. Mai, ist für die Gefangenschaft eine Leistungs-  
stunde um 5 Uhr. Es soll für das Silbungsfest ge-  
probt werden.

Der Jütherrmüllerverein „Aspenrose“, Bockst, ver-  
anstaltet am morgigen Sonntag, abends 7 Uhr, im  
großen Saale des Arbeiterheims St. Paulus sein dies-  
jähriges Frühjahrsfest bestehend in Tanzstücken,  
Freunde und Gönner des Vereins sind herzlich einge-  
laden.

Berein für Einheitskurzschrift, Bockst. Am Son-  
ntag findet in Emmerich der diesjährige Gaudat des  
Rhein-Lippe-Gaus statt, zu dem auch der Bockst  
Beitrag gehört. Mit dem Gaudat ist zugleich die  
Feier des 52. Stiftungsfestes des Emmericher Bruder-  
vereins verbunden. Die Mitglieder wollen sich rege  
an dieser Veranstaltung und besonders an dem großen  
Schneefest beteiligen. Die Abfahrt erfolgt mit-  
tags 12.30 Uhr vom Vereinslokal, die Rückfahrt  
gegen 10 Uhr abends. Den Teilnehmern steht ein  
Dinnerbus zur Verfügung.

Regimentsstag ehem. 1868. Auf den am 30. und  
31. Mai in Köln stattfindenden Regimentsstag der  
ehem. 1868 werden die Kameraden nachmals aufmerk-  
sam gemacht. Meldungen müssen an Gaus Jacobus,  
Königsplatz, Reiter Straße 281, erfolgen.

Bei der Säge- und Hobelwerkzen war die  
Beschäftigung infolge der unbefriedigenden Lage des  
Baumarktes sehr schlecht. Die Preise waren entsprechend  
der starken Konkurrenz gedrückt. Die Zahlungs-  
schwierigkeiten nahmen zu.

In der Möbeldindustrie waren selbst bei den  
niedrigen, veräußernden Preisen Aufträge nicht zu  
erhalten. Weitere Entlassungen waren daher nicht zu  
umgehen. Im Verkaufsgeschäft blieben die Umsätze  
noch hinter den geringen des Vormonats zurück.

Der Auftragsingang in der Duisburger  
Textilindustrie blieb im April etwas nach, da  
der Bedarf der Kundenschaft vorläufig gedehnt  
sah. Nach wie vor war der Geldingang nicht zufrieden-  
stellend.

In der Desindustrie trat wohl eine leichte  
Besserung ein, die sich aber in der Praxis noch kaum  
auswirkte, so daß nach wie vor Kurzarbeit verrichtet  
werden mußte. In der Margarineindustrie  
war infolge der ständig wachsenden Geldknappheit  
weiterhin eine Abwanderung des Verbrauchs auf  
billige und billige Sorten festzustellen.

Die Lage der Tabakindustrie änderte sich im  
Monat April nicht. Der Auftragsingang nahm in den  
letzten Tagen weiter zu.

In der Fleischwarenindustrie gingen die  
Preise für Schlachtabfälle infolge des Ueberangebotes  
weiterhin zurück und dementsprechend auch die für  
Fertigware. Die Verkaufsmöglichkeit war außer-  
ordentlich erschwert, Händler und Verbraucher kauften  
nur noch das Unvermeidliche. Die Verluste waren  
immer noch hoch.

Die Abfallabfälle in den Brauereien setzten  
sich weiter fort und überschritten bereits 45%. Die  
Zahlungsunfähigkeit der Wirte nahm noch zu.

Auf dem Getreide- und Futtermittel-  
markt wurde die Quote des Weimahlzugeswanges  
für deutschen Weizen herabgesetzt, da die noch vor-  
handenen Mengen maßfähiger Ware vorher zweifels-  
los überschätzt worden waren. Es wurde jedoch veräußert,  
insoweit der hohe Zoll entsprechend zu ermäßigen.  
Anfolge des hohen Zolls entsprechend zu ermäßigen.  
Rückgang der inländischen Bestände zogen die Preise für  
Futtermittel weiter an. Auf die Nachricht, daß Getreide  
für Futtermittel seitens der Deutschen Getreidehandels-  
gesellschaft vorläufig nicht mehr abgegeben werden  
würde, wurden noch größere Mengen seitens des  
Handels erworben und an die Verbraucher weiter-  
gegeben. In Futtermittel hielt die Preissteigerung  
weiter an. Die Nachfrage nach Mais war etwas  
regener, wenn auch die rückläufigen Schweinepreise eine  
Verlängerung von Mais ausschloßen. Nach Bekannt-  
werden der Abfahrt des Reichsvernährungsministeriums,  
den Zoll für Hafer um 4 RM. je dz zu erhöhen, zogen  
die Preise hier erheblich an.

In der Mühlenindustrie konnte sich trotz  
fester Haltung der in- und ausländischen Märkte das  
Geschäft im Berichtsmonat nur schwer entwickeln,  
weil die Ungewissheit über die bevorstehenden Re-  
gierungsmaßnahmen zur Senkung der Getreidepreise  
sich auf die Unternehmungslust der Käufer wirkte.  
Insolgedessen war der Absatz in den letzten Wochen un-  
beirrt. Die Versorgung mit inländischem Roh-  
material war nur bei stark steigenden Preisen möglich,  
jedoch noch ausreichend.

Die Lage im Buchdruckergewerbe war  
unverändert schlecht.

Im Einzelhandel erfuhr die Lage im laufen-  
den Monat eine Erleichterung in keiner Weise. Zwar  
grasste die günstige Witterung vor Ostern für einige  
Tage einen bald vorübergehenden belebten Ge-  
schäftsgang in der Bekleidungsbranche, bei Schuh-  
waren und Hüten; die erzielten Umsätze konnten durch-  
schnittlich jedoch in keinem Verhältnis zu der gleichen  
Zeit des Vorjahres. In den übrigen Zweigen des  
Einzelhandels war die Lage nach wie vor un-  
befriedigend.

Barlo, 1. Mai. Festliche Woche. In der  
kommenden Woche vom 2. bis 10. Mai sind in der  
hiesigen Pfarrkirche Geregungen in Form einer religiösen  
Woche für alle Junglinge der Gemeinde. Diese werden  
abgehalten von dem Hohen Herrn Jesuitenpater  
Ludwigs, der einer der bedeutendsten Kanzel-  
redner seines Ordens ist. Möge diese große Gnaden-  
zeit eine wahre Segensquelle für alle Jungmänner der  
Pfarre werden! Die nähere Ordnung der Übungen  
wird am Sonntag bekanntgegeben.

Haltern, 30. April. Die Ausgrabungen werden  
eifrig fortgesetzt. Seit einigen Tagen werden die Aus-  
grabungen am Männerlager fortgesetzt. Dr. Stieren und  
Dr. Albrecht leiten die Ausgrabungen. In der ver-  
gangenen Woche wurden einige alte Münzen gefunden.  
Lebenswerte Funde gemacht. Gestern wurden mehrere  
Hörner der Ausgrabungskommission in Haltern, die das  
Männerlager bestritten. Hoffentlich werden die Ar-  
beiten vor Erfolg begleitet, damit Aufschluß über die  
alte Römerfestung gegeben ist und auch gleichzeitig  
weitere Funde zur Erweiterung unseres römisch-  
germanischen Museums beitrugen.

### Vom Niederrhein.

at. Jütherrmüller, 2. Mai. Kriegesangens heraus!  
Am morgigen Sonntag, vorm. 11 Uhr, findet im Lokale  
des Bockst eine Werbestimmung der Reichs-  
einnahme ehemaliger Kriegesangener, Bezirksgruppe  
Niederrhein, statt. Eine historische Schlachtfeld-  
schlacht soll das Los der Kriegesangengenschaft. Fast  
eine Million deutscher Soldaten traf das harte  
Geschick und führte Männer aller Stände, jeden Be-  
rufes in Gefangenenlagern zusammen. Nach Rückkehr  
in die Heimat schlossen sich die ehemaligen Kriegs-  
angener in einer großen Organisation, der Reichs-  
einnahme ehemaliger Kriegesangener, zusammen.  
Auch in Jütherrmüller bestand früher eine Ortsgruppe der  
R. E. A., die leider infolge der Inflation einging.  
Kammer soll diese Ortsgruppe wieder ins Leben ge-  
rufen werden. Neben der Pflege der in Gefangenschaft  
so oft gerühmten Kameradschaft gilt es auch, die noch

### Ein Wink fürs Kaffeekochen:

Bohnen besser ausnutzen-  
Natürlich mit

Weber's

Carlsbader

Damit holen Sie alle Kraft  
und Würze aus den Bohnen.

Sie werden raunen, was das  
bißchen Weber's ausmacht!

offenen Forderungen an Röhren, Wiederanmachung  
und Arbeitsentfaltung zu vertreten. Deshalb ist  
reife Zusammenkunft aller ehemaligen Kriegs-  
angener in der R. E. A. erforderlich. Mögen nun  
am Sonntag alle ehemaligen Kriegesangener von  
Jütherrmüller und Umgebung reiflich zu der Versammlung  
erscheinen.

— Mülheim, 20. April. Neuer Amtsverreter.  
Die Mehrheit der noch wahlberechtigten Unterzeichner  
des Wahlvorschlages hat als Nachfolger des verstor-  
benen Amtsverreters Woland den Adressen Theodor  
Kupper in Heelden bestimmt.

— Wesel, 30. April. Versteigerungsbericht der  
Beilage vom 30. April 31. Es folgten: je 100 Pfd.:  
Industriekartons 440 bis 460, rote Wöhren 7 bis 8,  
rote Beete 8 bis 10, Rhader 16 bis 18, Rüßel 35  
bis 40, je 100 Bund: Rabieschen 7 bis 8, je 100 Stück  
Sellerie 18 bis 20, Porree 2 bis 3, Kohlrabi 21 bis 22,  
Kohlsalat 14 bis 16, Hühnerer 65 bis 67, 750 bis  
760, von 60 bis 64 gr. 650 bis 7, von 55 bis 60 gr.  
610 bis 640, von 50 bis 55 gr. 570 bis 6, unter 50 gr.  
550 bis 560, Entener 6 bis 6.20, Gänse 22 bis 23,  
Blumen: Stiefmütterchen 3 bis 6, Veilchen 3 bis 6, Ver-  
gissmich 2 bis 5, Primel 7 bis 10, Goldbl. 10 bis  
15, Nelken 6 bis 8, Tausendfüßler 6 bis 8, Sternblumen  
35 bis 40, Geranien 30, Begonien 40, Tulpen 40,  
Dracunen 1.20 bis 1.30 RM. Anfuhr: mittel. Nach-  
frage: lebhaft. Eranfuhr: 307 000 St. Nachfrage:  
gut. Nächste Versteigerung: 4. Mai und 7. Mai.

### Gottesdienst-Ordnung

für die Woche vom 3. bis 8. Mai 1931.

St. Georg, 6.45 Uhr hl. Messen, 7.30 Uhr hl.  
Messe mit Predigt und gem. hl. Kommunion des  
Männerapostolates. 8.30 Uhr hl. Messe für die Kinder,  
Mittelschulen und gem. hl. Kommunion der Mädchen-  
mit Predigt. Nachmittags 2.30 Uhr Meianacht, 4  
Uhr Andacht. — In den Bauerkschaften ist Christlehre,  
in Schulen in Schule I. — Viehfrauen, St. Messen  
finden: 8.30, 7.30, 8.30, 9.30 (Sonntag) und 11 Uhr  
Predigt (Sonntag), 9.30 und 11 Uhr. 2.30 Uhr ist  
Christlehre und Meianacht. Im Anschluss an die  
Andacht haben die Vertrauenspersonen des Mitter-  
vereins Versammlung in der Kirche. Monatskom-  
munion haben 7.30 Uhr das Männerapostolat und der  
Kirchenchor Meianacht. Die Anaben der Langenberg-  
und Kreisoberkirche haben 8.30 Uhr Monatskommunion  
und am Samstag (9. Mai) 12.15 Uhr Vorbereitung.  
Am Samstag (9. Mai) 12.15 Uhr Vorbereitung.  
Am Sonntag (10. Mai) wird eine Kollekte für die  
Katholische Schulorganisation abgehalten. In  
den Werktagen der Woche ist morgens 6 Uhr Meianacht.  
Am Mittwoch (6. Mai) hat die Pfarrkirche  
Viehfrauen. — St. Josef, 6.7 und 8 Uhr hl. Messen.  
9.15 Uhr Sonntag 11.30 Uhr letzte hl. Messe, 2 Uhr  
Christlehre und Meianacht. In den Bauerkschaften  
ist Christlehre. 7 Uhr Monatskommunion für die  
Männer. 8 Uhr gem. hl. Kommunion der Anaben  
von der Schule Meianacht, Samstag 12 Uhr Vorbereitung.  
— Heute Kollekte für die Katholische Schul-  
organisation. — In den Werktagen 8 Uhr abends  
Meianacht. — St. Maria, 7 Uhr hl. Messe mit  
Predigt; 6 Uhr abends Meianacht. An den Wochen-  
tagen ist die Meianacht während der hl. Messe um  
6.30 Uhr. — Dienstag, 5. Mai: 6 Uhr abends Antiqui-  
usandacht. — St. Agnes-Hospital, 7 Uhr hl. Messe.  
Abends 7 Uhr Beginn der Fete der nächsten An-  
betung. 7-8 Uhr erste Betunde (darin 7.30 Uhr Meianacht).  
Nachmittags 5.30 Uhr keine Andacht. An  
den Werktagen abends 7.30 Uhr Meianacht. — Gymna-  
sium. 8.30 Uhr hl. Messe mit Predigt, 12 Uhr An-  
dacht. — Sport, 7 Uhr Frühmesse und gem. hl. Kom-  
munion der Eltern. 9.30 Uhr Sonntag mit Predigt  
und gem. hl. Kommunion des Mittervereins. 6.30 Uhr hl. Messe  
und gem. hl. Kommunion der Schulen zu Bü-  
ren, Grommer und Krehling. 9 Uhr hl. Messe und  
Predigt. 10 Uhr Sonntag und Predigt. 14.30 Uhr  
Meianacht. 15.30 Uhr Andacht und Predigt für die  
Mitglieder des Mittervereins. Heute ist in allen hl.  
Messen Kollekte für die Zweite der Katholischen Schul-  
organisation. — Appelle zu Krehling. 7 Uhr hl.  
Messe und Predigt. — Barlo, 7 Uhr hl. Messe mit gem.  
hl. Kommunion der Männer und Junglinge. 9 Uhr  
gem. hl. Kommunion der älteren Anaben. 10 Uhr  
Sonntag mit Predigt. 3 Uhr Meianacht und An-  
dacht zur hl. Helena. Ein zweiter Priester hilft im  
Beichtstuhl aus. — Heute beginnt die religiöse Woche  
für die Jungmänner. — Dingden, 6.30 Uhr hl. Messe  
mit gem. hl. Kommunion des Männerapostolates. 8  
Uhr hl. Messe mit Predigt. 10 Uhr Sonntag und  
Predigt. 2.30 Uhr Christlehre und Meianacht. —  
Enderswilt, 7.30 Uhr hl. Messe mit gem. hl. Kom-  
munion der Kinder. 10 Uhr Sonntag und Predigt. 3  
Uhr Kreuzweg und Meianacht. Nächsten Sonntag  
gem. hl. Kommunion der Junglinge. — Ringenberg,  
7 Uhr 1. hl. Messe mit gem. hl. Kommunion für die  
Jungfrauen. 9.30 Uhr 2. hl. Messe mit Predigt. 3  
Uhr Meianacht, danach Ständesport für die Jung-  
frauen. Vereine. Sonntag für die D. R. A. von  
11 bis 12.30 Uhr Turnen, Montag von 6 bis 7.30 Uhr  
Turnen für die Schülerzeit. Mittwoch von 8.30 bis  
10 Uhr Versammlung der Jungfrauenkongregation  
(Kittleraal). Donnerstag von 8.30 bis 10 Uhr Turnen  
der D. R. A.

### Evangelischer Gottesdienst.

10 Uhr Gottesdienst, 11.15 Uhr Kindergottesdienst,  
12 Uhr Losen, 3.30 Uhr Cantatefest in der Kronen-  
burg.

Halte mit Odol gesund  
Zähne Mandeln Hals u. Mund

Hier unsere

Vergleichen Sie  
unsere Preise!

Einheitspreise für Herren-Anzüge

27.<sup>50</sup> 38.- 48.- 68.-

Wenn es noch eines Beweises bedurft hätte, daß wir mit dem Anschluß an den Einkaufs- und Fabrikations-Großkonzern „Eifa“ auf dem richtigen Wege sind — diese Preise beweisen es.

Prüfen Sie die Anzüge unverbindlich in unseren Fenstern und Geschäftsräumen. Erst die Qualität der Einheitspreis Anzüge zeigt Ihnen, mit welcher ungeheuren Leistungen wir aufwarten.

J. B. Fisser, Nordstraße 39

Bocholts größtes Spezialgeschäft für Herren- und Knabenkleidung.

Kaffee-Restaurant  
Joh. Imping

Am Sonntag wieder etwas  
Besonderes.  
Großes musikalisches  
Preisraten.

Es spielt die bekannte erstklassige  
Hauskapelle. Bei dem musikalischen  
Preisraten gelangen vier wert-  
volle Preise zur Verteilung.

Gutgepflegt, Dortmunder Aktien-Bier.  
Reiche Auswahl am Konditoreibüfett.  
Vanille-, Schokolade-, Krokant-  
und Erdbeer-Eis.

Café-Restaurant Kaisereck

Inh. A. Tiedfeld  
Sonntag abends  
Unterhaltungsmusik m. Tanz

Es spielt die erstklassige Hauskapelle.  
Cello Orgel Kavier

Zum Allerhöchsten

Am Sonntag, dem 3. April,

Nachmittags:

KONZERT

Am Abend:

STIMMUNG

Für Gemütlichkeit sorgt meine bekannte  
Hauskapelle.

8797e1 Joh. Meinen

Hotel Lindenhof.

3808g Sonntag ab 5 Uhr

Konzert

und Gesellschaftstanz

Feine Salonmusik der Hauskapelle.

Zum weißen Rößl

Bernhard Grotzschel.

Neu Neu Neu  
Jazzsängergruppen

KONZERT

MIT TANZEINLAGEN.

Anfang Sonntag 7 Uhr. Eintritt frei.

Westfälischer Hof

Inh. Wilh. Scholten.

Sonntag, den 3. Mai, großes

Stimmungskonzert

mit Tanzeinlagen.

Anfang abends 7 Uhr 1932g

Zuckerkrank

Verl. vollst. kosten! An klar ab. glänzend

bew. Methode d. Ph. Hergert, Wiesbaden.

Rhe. erstr. 212a

Auf zum „Großen Kurfürsten“!

BALL BALL

Am Sonntag, dem 3. Mai, findet dortselbst ein großes

Maibierfest

statt. Kasseröffnung 6.30 Uhr.

Eintritt 75 Pfg., Erwerblose 50 Pfg.

Besetzung: 2 Orchester (1 Streich- u. 1 Blasorchester).

Es ladet freundl. ein

Die Feuerwehrkapelle.

Restauration  
Im Krug zum grünen Kranze

Sonntag nachmittags von 5 Uhr an

Konzert mit Tanz im Freien.

Kern Keller-Aufschlag. Dortmunder Kronenbier. In Musik.

Zu zahlreichen Besuchen ladet ein

Johann Telake.

Bei schlechter Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Auf nach Lankern!

Großes Schützenfest

des Schützenvereins Lankern

am Sonntag, dem 3., und Montag, dem 4. Mai,

in neu erbauten Hallen auf dem Hofe des Herrn Klein-

Hilpaß. — An beiden Tagen von 5 Uhr ab großer

Festball.

Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt.

Es ladet freundlichst ein

2811g DER VORSTAND.

St. Georgius-Schützenverein.

Sonntag, den 3. Mai, nachm. 4 1/2 Uhr

Kaffeekonzert.

Abends 8 Uhr keiner Tanzabend.

Kapelle Niemann.

Der Vorstand.

Zither-Musikverein Alpenrose

Bocholt i. W.

Sonntag, den 3. Mai 1931, im

Arbeiterheim St. Paulus

Tanzkränzchen.

Anfang 19 Uhr. Eintritt 75 Pfg.

Es ladet frdl. ein 1379f

Der Vorstand.

Billardfreunde,

versäumt nicht das mit der Erringung

eines Diploms verbundene

3798

Billardturnier

zwischen dem

Billardclub Rees und dem B.C.B. 1930

im Lokale B. Matschke, Kaiser-

Friedrich-Straße, am Samstag, dem

2. Mai, 20 Uhr.

Wagelgeproben für das 1. Spaltlose Billardturnier: 19. Ufa.

1. Ufa. 2. Ufa. 3. Ufa. 4. Ufa. 5. Ufa. 6. Ufa. 7. Ufa. 8. Ufa.

9. Ufa. 10. Ufa. 11. Ufa. 12. Ufa. 13. Ufa. 14. Ufa. 15. Ufa.

16. Ufa. 17. Ufa. 18. Ufa. 19. Ufa. 20. Ufa. 21. Ufa. 22. Ufa.

23. Ufa. 24. Ufa. 25. Ufa. 26. Ufa. 27. Ufa. 28. Ufa. 29. Ufa.

30. Ufa. 31. Ufa. 32. Ufa. 33. Ufa. 34. Ufa. 35. Ufa. 36. Ufa.

37. Ufa. 38. Ufa. 39. Ufa. 40. Ufa. 41. Ufa. 42. Ufa. 43. Ufa.

44. Ufa. 45. Ufa. 46. Ufa. 47. Ufa. 48. Ufa. 49. Ufa. 50. Ufa.

51. Ufa. 52. Ufa. 53. Ufa. 54. Ufa. 55. Ufa. 56. Ufa. 57. Ufa.

58. Ufa. 59. Ufa. 60. Ufa. 61. Ufa. 62. Ufa. 63. Ufa. 64. Ufa.

65. Ufa. 66. Ufa. 67. Ufa. 68. Ufa. 69. Ufa. 70. Ufa. 71. Ufa.

72. Ufa. 73. Ufa. 74. Ufa. 75. Ufa. 76. Ufa. 77. Ufa. 78. Ufa.

79. Ufa. 80. Ufa. 81. Ufa. 82. Ufa. 83. Ufa. 84. Ufa. 85. Ufa.

86. Ufa. 87. Ufa. 88. Ufa. 89. Ufa. 90. Ufa. 91. Ufa. 92. Ufa.

93. Ufa. 94. Ufa. 95. Ufa. 96. Ufa. 97. Ufa. 98. Ufa. 99. Ufa.

100. Ufa. 101. Ufa. 102. Ufa. 103. Ufa. 104. Ufa. 105. Ufa.

106. Ufa. 107. Ufa. 108. Ufa. 109. Ufa. 110. Ufa. 111. Ufa.

112. Ufa. 113. Ufa. 114. Ufa. 115. Ufa. 116. Ufa. 117. Ufa.

118. Ufa. 119. Ufa. 120. Ufa. 121. Ufa. 122. Ufa. 123. Ufa.

124. Ufa. 125. Ufa. 126. Ufa. 127. Ufa. 128. Ufa. 129. Ufa.

130. Ufa. 131. Ufa. 132. Ufa. 133. Ufa. 134. Ufa. 135. Ufa.

136. Ufa. 137. Ufa. 138. Ufa. 139. Ufa. 140. Ufa. 141. Ufa.

142. Ufa. 143. Ufa. 144. Ufa. 145. Ufa. 146. Ufa. 147. Ufa.

148. Ufa. 149. Ufa. 150. Ufa. 151. Ufa. 152. Ufa. 153. Ufa.

154. Ufa. 155. Ufa. 156. Ufa. 157. Ufa. 158. Ufa. 159. Ufa.

160. Ufa. 161. Ufa. 162. Ufa. 163. Ufa. 164. Ufa. 165. Ufa.

166. Ufa. 167. Ufa. 168. Ufa. 169. Ufa. 170. Ufa. 171. Ufa.

172. Ufa. 173. Ufa. 174. Ufa. 175. Ufa. 176. Ufa. 177. Ufa.

178. Ufa. 179. Ufa. 180. Ufa. 181. Ufa. 182. Ufa. 183. Ufa.

184. Ufa. 185. Ufa. 186. Ufa. 187. Ufa. 188. Ufa. 189. Ufa.

190. Ufa. 191. Ufa. 192. Ufa. 193. Ufa. 194. Ufa. 195. Ufa.

196. Ufa. 197. Ufa. 198. Ufa. 199. Ufa. 200. Ufa. 201. Ufa.

202. Ufa. 203. Ufa. 204. Ufa. 205. Ufa. 206. Ufa. 207. Ufa.

208. Ufa. 209. Ufa. 210. Ufa. 211. Ufa. 212. Ufa. 213. Ufa.

214. Ufa. 215. Ufa. 216. Ufa. 217. Ufa. 218. Ufa. 219. Ufa.

220. Ufa. 221. Ufa. 222. Ufa. 223. Ufa. 224. Ufa. 225. Ufa.

226. Ufa. 227. Ufa. 228. Ufa. 229. Ufa. 230. Ufa. 231. Ufa.

232. Ufa. 233. Ufa. 234. Ufa. 235. Ufa. 236. Ufa. 237. Ufa.

238. Ufa. 239. Ufa. 240. Ufa. 241. Ufa. 242. Ufa. 243. Ufa.

244. Ufa. 245. Ufa. 246. Ufa. 247. Ufa. 248. Ufa. 249. Ufa.

250. Ufa. 251. Ufa. 252. Ufa. 253. Ufa. 254. Ufa. 255. Ufa.

256. Ufa. 257. Ufa. 258. Ufa. 259. Ufa. 260. Ufa. 261. Ufa.

262. Ufa. 263. Ufa. 264. Ufa. 265. Ufa. 266. Ufa. 267. Ufa.

268. Ufa. 269. Ufa. 270. Ufa. 271. Ufa. 272. Ufa. 273. Ufa.

274. Ufa. 275. Ufa. 276. Ufa. 277. Ufa. 278. Ufa. 279. Ufa.

280. Ufa. 281. Ufa. 282. Ufa. 283. Ufa. 284. Ufa. 285. Ufa.

286. Ufa. 287. Ufa. 288. Ufa. 289. Ufa. 290. Ufa. 291. Ufa.

292. Ufa. 293. Ufa. 294. Ufa. 295. Ufa. 296. Ufa. 297. Ufa.

298. Ufa. 299. Ufa. 300. Ufa. 301. Ufa. 302. Ufa. 303. Ufa.

304. Ufa. 305. Ufa. 306. Ufa. 307. Ufa. 308. Ufa. 309. Ufa.

310. Ufa. 311. Ufa. 312. Ufa. 313. Ufa. 314. Ufa. 315. Ufa.

316. Ufa. 317. Ufa. 318. Ufa. 319. Ufa. 320. Ufa. 321. Ufa.

322. Ufa. 323. Ufa. 324. Ufa. 325. Ufa. 326. Ufa. 327. Ufa.

328. Ufa. 329. Ufa. 330. Ufa. 331. Ufa. 332. Ufa. 333. Ufa.

334. Ufa. 335. Ufa. 336. Ufa. 337. Ufa. 338. Ufa. 339. Ufa.

340. Ufa. 341. Ufa. 342. Ufa. 343. Ufa. 344. Ufa. 345. Ufa.

346. Ufa. 347. Ufa. 348. Ufa. 349. Ufa. 350. Ufa. 351. Ufa.

352. Ufa. 353. Ufa. 354. Ufa. 355. Ufa. 356. Ufa. 357. Ufa.

358. Ufa. 359. Ufa. 360. Ufa. 361. Ufa. 362. Ufa. 363. Ufa.

364. Ufa. 365. Ufa. 366. Ufa. 367. Ufa. 368. Ufa. 369. Ufa.

370. Ufa. 371. Ufa. 372. Ufa. 373. Ufa. 374. Ufa. 375. Ufa.

376. Ufa. 377. Ufa. 378. Ufa. 379. Ufa. 380. Ufa. 381. Ufa.

382. Ufa. 383. Ufa. 384. Ufa. 385. Ufa. 386. Ufa. 387. Ufa.

388. Ufa. 389. Ufa. 390. Ufa. 391. Ufa. 392. Ufa. 393. Ufa.

394. Ufa. 395. Ufa. 396. Ufa. 397. Ufa. 398. Ufa. 399. Ufa.

400. Ufa. 401. Ufa. 402. Ufa. 403. Ufa. 404. Ufa. 405. Ufa.

406. Ufa. 407. Ufa. 408. Ufa. 409. Ufa. 410. Ufa. 411. Ufa.

412. Ufa. 413. Ufa. 414. Ufa. 415. Ufa. 416. Ufa. 417. Ufa.

418. Ufa. 419. Ufa. 420. Ufa. 421. Ufa. 422. Ufa. 423. Ufa.

424. Ufa. 425. Ufa. 426. Ufa. 427. Ufa. 428. Ufa. 429. Ufa.

430. Ufa. 431. Ufa. 432. Ufa. 433. Ufa. 434. Ufa. 435. Ufa.

436. Ufa. 437. Ufa. 438. Ufa. 439. Ufa. 440. Ufa. 441. Ufa.

442. Ufa. 443. Ufa. 444. Ufa. 445. Ufa. 446. Ufa. 447. Ufa.

448. Ufa. 449. Ufa. 450. Ufa. 451. Ufa. 452. Ufa. 453. Ufa.

454. Ufa. 455. Ufa. 456. Ufa. 457. Ufa. 458. Ufa. 459. Ufa.

460. Ufa. 461. Ufa. 462. Ufa. 463. Ufa. 464. Ufa. 465. Ufa.

466. Ufa. 467. Ufa. 468. Ufa. 469. Ufa. 470. Ufa. 471. Ufa.

472. Ufa. 473. Ufa. 474. Ufa. 475. Ufa. 476. Ufa. 477. Ufa.

478. Ufa. 479. Ufa. 480. Ufa. 481. Ufa. 482. Ufa. 483. Ufa.

484. Ufa. 485. Ufa. 486. Ufa. 487. Ufa. 488. Ufa. 489. Ufa.

490. Ufa. 491. Ufa. 492. Ufa. 493. Ufa. 494. Ufa. 495. Ufa.

496. Ufa. 497. Ufa. 498. Ufa. 499. Ufa. 500. Ufa. 501. Ufa.

502. Ufa. 503. Ufa. 504. Ufa. 505. Ufa. 506. Ufa. 507. Ufa.

508. Ufa. 509. Ufa. 510. Ufa. 511. Ufa. 512. Ufa. 513. Ufa.

514. Ufa. 515. Ufa. 516. Ufa. 517. Ufa. 518. Ufa. 519. Ufa.

520. Ufa. 521. Ufa. 522. Ufa. 523. Ufa. 524. Ufa. 525. Ufa.

526. Ufa. 527. Ufa. 528. Ufa. 529. Ufa. 530. Ufa. 531. Ufa.

532. Ufa. 533. Ufa. 534. Ufa. 535. Ufa. 536. Ufa. 537. Ufa.

538. Ufa. 539. Ufa. 540. Ufa. 541. Ufa. 542. Ufa. 543. Ufa.

544. Ufa. 545. Ufa. 546. Ufa. 547. Ufa. 548. Ufa. 549. Ufa.

550. Ufa. 551. Ufa. 552. Ufa. 553. Ufa. 554. Ufa. 555. Ufa.

556. Ufa. 557. Ufa. 558. Ufa. 559. Ufa. 560. Ufa. 561. Ufa.

562. Ufa. 563. Ufa. 564. Ufa. 565. Ufa. 566. Ufa. 567. Ufa.

568. Ufa. 569. Ufa. 570. Ufa. 571. Ufa. 572. Ufa. 573. Ufa.

574. Ufa. 575. Ufa. 576. Ufa. 577. Ufa. 578. Ufa. 579. Ufa.

580. Ufa. 581. Ufa. 582. Ufa. 583. Ufa. 584. Ufa. 585. Ufa.

586. Ufa. 587. Ufa. 588. Ufa. 589. Ufa. 590. Ufa. 591. Ufa.

592. Ufa. 593. Ufa. 594. Ufa. 595. Ufa. 596. Ufa. 597. Ufa.

598. Ufa. 599. Ufa. 600. Ufa. 601. Ufa. 602. Ufa. 603. Ufa.

604. Ufa. 605. Ufa. 606. Ufa. 607. Ufa. 608. Ufa. 609. Ufa.

610. Ufa. 611. Ufa. 612. Ufa. 613. Ufa. 614. Ufa. 615. Ufa.

616. Ufa. 617. Ufa. 618. Ufa. 619. Ufa. 620. Ufa. 621. Ufa.

622. Ufa. 623. Ufa. 624. Ufa. 625. Ufa. 626. Ufa. 627. Ufa.



1944

muß man in  
glücken in  
Unsere Mai  
groß und U